

Piper Maru

# **Sind die Sterne gegen uns**

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts  
[www.harrypotter-xperts.de](http://www.harrypotter-xperts.de)

# **Inhaltsangabe**

Guten Tag erst mal. Das ist meine erste Fanfiction zu Harry Potter.

Ich habe mir mal gedacht was Harry und Ginny so über die trennung in Band Sechs gedacht haben, bzw. wie ihr Gespräch hätte sein können

# **Vorwort**

# Inhaltsverzeichnis

1. Sind die Sterne gegen uns

## Sind die Sterne gegen uns

Er fühlte sich so alleine gelassen von allen. Und nun musste er noch ein schwierigen weg gehen, da musste er allein durch, egal was Hermine und Ron auch sagen werden.

Aber das schwierigste an der Sache war sie, sie die ihm so viele schöne Momente geschenkt hat, von ihr musste er sich jetzt trennen. Er sah sie einsam an einem Baum stehen, er musste es tun so schnell wie nur möglich.

Er ging auf sie zu.

Harry:

Es ist aus wir beide dürfen uns nie wieder sehn.  
Das zu sagen bin ich hier, und dann, dann muss ich gehn.  
Wir stellen tausend fragen, doch das Herz wird nie verstehen.  
Und denkst du irgendwann nach langer, langer Zeit  
dann ist selbst dieser Schmerz ein Stück vergangenheit.

Ginny:

Was ich für dich fühle bleibt, was ich auch immer tu.  
Ich werd weiter Leben, weiss ich auch nicht wozu.  
Ich werd bis zum letzten Tag mich Fragen wo bist du?  
Wollten wir nicht glücklich sein ein ganzes Leben lang?  
Welches Schicksal hat uns zwei verdammt zum Untergang?  
Sind die Sterne gegen uns?  
Lässt der Himmel uns allein?  
Zahlen wir für ein verbrechen,  
das die Götter nicht verzeihen?  
Oder ist das nur das Spiel  
von einer bösen Macht?  
Wir sahn das Paradies vor uns,  
und stürzten in die Nacht.

Harry:

Sinnlos sich zu wehren.  
Was geschehn muss, muss geschehn.  
Jeder weg ist uns versperrt,  
wohin wir uns auch drehen.

Ginny:

Alles was ich will bist du- doch dich darf ich nicht sehn.  
Manchmal wünsch ich mir beinah, ich hätte nie gespürt,  
wie tief Liebe gehen kann,

Beide:

Aus der kein Ausweg führt.

Harry:

Sind die Sterne gegen uns?  
Lässt der Himmel uns allein?  
Zahlen wir für ein Verbrechen,  
das die Götter nicht verzeihen?

Beide:

Oder ist das nur das Spiel  
von einer bösen Macht?  
Wir sahn das Paradies vor uns,  
und stürzten in die Nacht.

Sie hatte Tränen in den Augen als sie sah, wie er sie verlässt. War es das letzte Mal das sie ihn sah. Egal was geschehen wird, sie will nie vergessen, wie sie diesen Jungen liebt, oder geliebt hat.

Okay das war dann wohl meine erste Harry Potter Fanfiction, hoffe es hat wenigstens einem gefallen. Noch zur Info: der Text ist aus dem Musical "AIDA", hatte vor Kurzem die CD mal wieder gehört und das Lied hat mich irgendwie an Harry und Ginny erinnert.